

08.06.2022

Niederschrift 002/2022

Ausschuss für Natur, Umwelt und Klimaschutz

am 09.05.2022 | Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna | Freiherr-vom-Stein-Saal I – III | C.001-C.003

Beginn 16:00 Uhr

Ende 17:55 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Klaus-Bernhard Kühnapfel

Sachkundige Bürger/innen SPD

Herr Heinrich Behrens

Kreistagsmitglieder SPD

Frau Martina Eickhoff

Vertretung für Herrn Kerl

Herr Norbert Enters

Herr Wilhelm Null

Herr Theodor Rieke

Frau Simone Symma

Kreistagsmitglieder CDU

Herr Wilfried Feldmann

Frau Claudia Gebhard

Herr Olaf Lauschner

Herr Carl Schulz-Gahmen

Kreistagsmitglieder GRÜNE im Kreistag

Herr Herbert Goldmann

Vertretung für Herrn Möller

Sachkundige Bürger/innen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Volker Hendrix

Sachkundige Bürger/innen FDP

Herr René Moltrecht

Kreistagsmitglieder DIE LINKE - UWG Selm

Herr Dr. Hubert Seier

Kreistagsmitglieder GFL + WfU

Herr Andreas Dahlke

Verwaltung

Herr Ludwig Holzbeck, Dezernent | Dez. II

Herr Peter Driesch, Fachbereichsleiter 69 | Mobilität,
Natur und Umwelt

Frau Dorothee Albrecht, Sachgebiet 69.4

Frau Andrea Gebauer, Büro Landrat, Kreistag, Gleich-

stellung | Schriftführerin

Abwesend:

Kreistagsmitglieder SPD

Herr Jürgen Kerl

Sachkundige Bürger/innen CDU

Herr Hans-Heinrich Wortmann

Kreistagsmitglieder GRÜNE im Kreistag

Herr Thomas Möller

Herr Kühnapfel begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 28.04.2022 verschickt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Natur, Umwelt und Klimaschutz fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----------------|--------|---|
| Punkt 1 | | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
| Punkt 2 | 060/22 | Integriertes Klimaschutzkonzept für den Kreis Unna |
| Punkt 3 | 063/22 | Bauliche Weiterentwicklung der Ökologiestation;
Baubeschluss für den Neubau von Besucherzentrum und Maschinenhalle |
| Punkt 4 | | WOS - und Produktkennzahlen Fachbereich 69 - Natur und Umwelt; mündlicher Bericht |
| Punkt 5 | | Abfallbilanz und Abfallgebührenabrechnung; mündlicher Bericht |
| Punkt 6 | | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|----------------|--------|---|
| Punkt 7 | 059/22 | Sachstandsbericht Abfallsortieranlage Lünen |
| Punkt 8 | | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen |

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----------------|--|---|
| Punkt 1 | | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
|----------------|--|---|

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern ergeben sich nicht.

Punkt 2 060/22 Integriertes Klimaschutzkonzept für den Kreis Unna

Erörterung

Herr Holzbeck fasst kurz die Historie des Integrierten Klimaschutzkonzeptes zusammen und übergibt das Wort an Herrn Driesch, der anhand einer Präsentation die Grundzüge des Integrierten Klimaschutzkonzeptes des Kreises Unna erläutert (Anlage 1 zur Niederschrift).

Auf Nachfrage von Herrn Goldmann bestätigt Herr Holzbeck, dass die entsprechenden Haushaltsmittel für die im Klimaschutzkonzept geplanten Maßnahmen nach der Beschlussfassung im Kreisausschuss und dem Kreistag am 13. bzw. 14.06.2022 für das kommende Haushaltsjahr eingestellt werden sollen. Die Ansatzplanung für das Haushaltsjahr 2023 laufe im Juni, so dass die entsprechenden Kosten dann mit eingeplant werden könnten.

Herr Enters lobt das umfangreiche Konzept, mahnt aber auch dessen konkrete baldige Umsetzung an. Seine Fraktion unterstütze die Anträge und werde ihnen zustimmen.

Herr Dr. Seier regt an, die im Klimaschutzkonzept für 2035 angepeilten Ziele möglichst früher umzusetzen, und zwar bis 2030.

Herr Schulz-Gahmen sieht in dessen Vorbildfunktion ein weiteres wichtiges Ziel des Klimaschutzkonzeptes.

Herr Dahlke kündigt für seine Fraktion an, das Konzept sowie den Beschlussvorschlag mittragen zu wollen.

Herr Holzbeck sieht in der Zielsetzung 2035 eher eine Richtschnur. Es handele sich aus seiner Sicht um eine „akademische“ Diskussion; wichtig sei, dass man mit der Umsetzung der Maßnahmen umgehend anfangen.

Herr Lauschner kündigt für seine Fraktion einen Änderungsantrag für die Drucksache 060/22 für den Kreisausschuss und den Kreistag am 13./14.06.2022 an.

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

1. Das Integrierte Klimaschutzkonzept für den Kreis Unna wird beschlossen.
2. Der Landrat wird beauftragt, die Maßnahmen des Klimaschutzkonzeptes umzusetzen.
3. Dem Ausschuss für Natur, Umwelt und Klimaschutz ist jährlich über die Umsetzung zu berichten.
4. Der Landrat wird beauftragt, für die Umsetzung und zum Aufbau eines Klimaschutz-Controllings einen Förderantrag für das 3-jährige Anschlussvorhaben zu stellen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 3 063/22 Bauliche Weiterentwicklung der Ökologiestation;
Baubeschluss für den Neubau von Besucherzentrum und Maschinenhalle**

Erörterung

Herr Holzbeck erläutert die Drucksache

Herr Schulz-Gahmen zeigt sich für seine Fraktion über diese Entwicklung unzufrieden und wirft die Frage auf, ob es sicher sei, dass der Regionalverband Ruhr (RVR) die Hälfte der Kosten übernehme, da es seines Wissens nach von Seiten des RVR eine Deckelung der Beteiligung auf 3 Millionen Euro gebe.

Dem widerspricht Herr Holzbeck, die Drucksache sei vorher mit dem RVR abgestimmt worden und von einer Deckelung sei ihm nichts bekannt.

Herr Goldmann äußert hingegen vor dem Hintergrund der anderen allgemeinen Kostensteigerungen Verständnis für die Verteuerung der Maßnahme.

Für die SPD-Fraktion erklärt Herr Enters, dass, auch wenn der RVR nicht die hälftigen Kosten des Projektes übernehme, die Maßnahme nicht fallengelassen werden dürfe.

Herr Behrens weist wegen seiner pädagogischen Bedeutung auf die Notwendigkeit der Maßnahme hin.

Herr Lauschner betont, dass seine Fraktion dem Beschlussvorschlag nur unter dem Vorbehalt zustimme, dass es tatsächlich eine hälftige Beteiligung des RVR gebe.

Beschluss:

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Der Landrat wird beauftragt (Baubeschluss), den Ersatzbau für die abgebrannte Maschinenhalle der Ökologiestation einschließlich der Erweiterung um ein Besucherzentrum und Büroräume in einem Kostenrahmen bis zu ca. 3,9 Mio € brutto incl. aller Nebenkosten zu realisieren.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 4 WOS - und Produktkennzahlen Fachbereich 69 - Natur und Umwelt; mündlicher Bericht

Erörterung

Herr Holzbeck berichtet anhand einer Präsentation (Anlage 2 zur Niederschrift) über die Kennzahlen 2021.

Auf Nachfrage von Herrn Enters erläutert Herr Holzbeck, dass die Vergärungs- und Kompostierungsanlage der BKU - Bioenergie Kreis Unna GmbH in Lünen eine Kapazität von 80.000 t pro Jahr habe, diese werde auch ausgeschöpft. Diese Menge werde zu jeweils 50% von der GWA und von Remondis geliefert. Der Bioabfall habe in 2021 28.000 t betragen und der Grünabfall 14.000 t. Aus der kommunalen Abfallsammlung würden jedoch nicht die 40.000 t erreicht. Durch einen Mengenausgleich zwischen den beiden Partnern sei die Auslastung der Anlage erreicht worden. Wenn der Anteil aus der kommunalen Bioabfallsammlung steige, könne die Firma Remondis Stoffströme auf andere Anlagen verteilen. Es mache daher nach wie vor Sinn, die Bioabfallmengen zu erhöhen.

